

Integrationsvorlehre Köchin/Koch

ZIELGRUPPE

Vorläufig aufgenommene Personen und anerkannte Flüchtlinge mit Berufserfahrung oder einer Ausbildung aus dem Herkunftsland.

BILDUNGSZIEL

Die Ausbildung in der Küche so auszubauen, dass eine Integration in den Arbeitsmarkt für eine Berufslehre mit Ausbildungsbetrieb im Berufsbild Koch EBA/EFZ möglich ist. Inhaltlich liegt der Schwerpunkt der Integrationsvorlehre auf den praktischen Grundfertigkeiten und dem Betriebsverständnis.

VORAUSSETZUNGEN

- Anerkennung als Flüchtling (B/F-Ausweis) oder als vorläufig aufgenommene Person (F-Ausweis)
- Sprachniveau mündlich: A2 / Sprachniveau schriftlich A1 – A2
- Eignung für den Beruf (gewisse Belastbarkeit, Freude am Umgang mit Lebensmitteln, Dienstleistungsbereitschaft)
- Potenzial/Lernfähigkeit in Bezug auf Sprache und Allgemeinbildung
- Motivation für eine anschliessende berufliche Grundbildung EBA/EFZ
- Offenheit gegenüber Veränderungen
- Kreatives Denken und Freude am Umgang mit Lebensmittel
- Keine ernährungsspezifischen Besonderheiten (Allergien) und allgemeine Gesundheit

AUSBILDUNG

- Tätigkeitsfeld 1: Hygienekenntnisse
- Tätigkeitsfeld 2: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Tätigkeitsfeld 3: Aufgaben in der kalten Küche nach Rezept ausführen
- Tätigkeitsfeld 4: Aufgaben einer Küche in der Gastronomie
- Tätigkeitsfeld 5: Küchen-Infrastruktur kennen und damit arbeiten lernen

DURCHFÜHRUNG

1. Kursteil: 30. September bis 11. Oktober 2019
2. Kursteil: 17. Februar bis 28. Februar 2020

AUSBILDUNGSORT

Aus- und Weiterbildungszentrum G'ART
St.-Karli-Strasse 74
6004 Luzern
Tel: 041 240 01 07 Fax: 041 240 01 56
info@gart.ch • www.gart.ch

